

## »» Hygiene-Schutzkonzept der DPSG Christus-König für die Gruppenstunden

Mit diesem Konzept wollen wir den Kindern ein weiteres Mal ein Stück ihres geregelten Alltags zurückgeben, nachdem uns dies im letzten Jahr erfolgreich gelungen war in der kurzen Phase, in der es erlaubt war. Dabei können wir auch auf die im letzten Jahr gesammelten Erfahrungen mit der Umsetzung der Hygienemaßnahmen bauen und haben diese in unserem Konzept einfließen lassen.

Für die Wiederaufnahme der Gruppenstunden ist unsere Maxime:

Durch die Einhaltung der im folgendem festgelegten Maßnahmen reduzieren wir das Infektionsrisiko auf ein Minimum.

Das Konzept untergliedert sich in Vier Punkte:

1. Allgemeine organisatorische Maßnahmen
2. Gruppenräume
3. Umsetzung der Gruppenstunden
4. „Hygiene by design“ – Inhalte der Gruppenstunden

## 1. Allgemeine organisatorische Maßnahmen:

- a. Ein „Corona-Stab“ innerhalb unserer Leiterrunde hält dauerhaft das Infektionsgeschehen in Duisburg und Umgebung im Blick und informiert sich über rechtliche Änderungen
  - a) Derzeit besetzt durch Cedric Mitschke und Felix Fatum
- b. Das Einsammeln und Verwalten der Anwesenheitslisten wird durch den Vorstand gewährleistet
- c. Wir informieren das Ordnungs-, Gesundheits- und Pfarramt und holen uns die notwendigen Genehmigungen ein
- d. Es wird ein zweiter Elternbrief aufgesetzt, der über die veränderten und verschärften Hygienevorschriften und organisatorisches diesbezüglich informiert
  - a) Die Eltern sind dazu angehalten ihre Kinder vor der Teilnahme an den Gruppenstunden zu sensibilisieren
- e. Die Eltern müssen die Kinder aktiv für die einzelnen Gruppenstunden anmelden per Threema oder E-Mail und bestätigen, dass deren Kind keine Symptome einer Atemwegserkrankung aufweist, sowie keinen Kontakt mit einem Corona-Infizierten in den letzten Vier Wochen hatte.
- f. Die Eltern und Leiter werden darauf hingewiesen, dass bei einem positiven Coronatest unser Vorstand unverzüglich informiert werden muss, sofern die positiv getestete Person innerhalb der letzten 14 Tage an einer Veranstaltung von uns teilgenommen hat
- g. Die Teilnahme eines Kindes, welches in einer Risikogruppe ist, ist erlaubt. Die Leiter sollten bei ihnen einen besonderen Fokus auf Einhaltung der Abstände haben

## 2. Gruppenräume

- a. Die regelmäßige Reinigung der Toilettenräume erfolgt gemäß dem ausgehängten Putzplan. Zusätzlich gibt es:
  - a) Desinfektionsspender vor den Toilettenräumen
  - b) Jeweils eine Sprühflasche mit Flächendesinfektionsmittel im Vorraum der Herren- und Damen-WCs, welche vor dem Benutzen der Toilette verwendet werden soll
- b. Gruppenräume – sofern sie benutzt werden – alle zwei Wochen reinigen
- c. Die wichtigsten Verhaltensregeln werden für alle sichtbar am Eingang und in den Räumen ausgehängt
- d. Am Eingang befindet sich ein Desinfektionsmittelspender, der verwendet werden muss beim Betreten des Gebäudes
- e. Die Leiter achten auf eine Durchlüftung der Räume während und nach der Gruppenstunde

### 3. Umsetzung der Gruppenstunden

- a. Zur einfachen Rückverfolgbarkeit gemäß § 8 Abs. 1 CoronaSchVO wird eine entsprechende Anwesenheitsliste in Verantwortlichkeit der Gruppenleiter geführt (Name, Adresse, Telefon, Unterschrift). Diese wird 4 Wochen aufbewahrt
- b. Kinder und Leiter werden angehalten sich vor und nach der Gruppenstunde die Hände zu desinfizieren. Dafür werden Sprühflaschen bereitgestellt
- c. Die Gruppenstunden starten und Enden zu verschiedenen Uhrzeiten, um Kontakt zwischen den Gruppen zu minimieren.
  - a) Wölflinge 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr
  - b) Juffis 18:45 Uhr bis 19:45 Uhr
  - c) Pfadis & Rover 20:00 Uhr bis 21:00 Uhr

- (da die Gruppen sehr klein sind)

Die Zeiten können im Nachhinein geändert werden, sofern sie zu keinen Überschneidungen bei Start und Schluss der Gruppenstunden zwischen den Stufen führen. Wenn die Gruppen sich außerhalb des Kirchengeländes treffen, ist die Uhrzeit egal.

- d. Nach Möglichkeit finden die Gruppenstunden im Freien statt. Bis zum 03.07 finden sie ausschließlich draußen statt oder werden wetterbeding abgesagt.
- e. In den Innenräumen und außerhalb der Bezugsgruppe muss eine medizinische oder FFP2-Maske getragen werden, sowie der Mindestabstand zwingend eingehalten werden
  - a) Ausnahme: Eine feste Gruppe mit max. 20 Personen
- f. Die Schuhe werden nicht ausgezogen – wie sonst üblich – da dies Engpässe und Gedrängel im Flur verursachen würde oder aber die Leiter beaufsichtigen das Schuhe aus- und anziehen, damit Abstände gehalten werden.
- g. Alle benutzen Gegenstände und die Türklinken werden nach jeder Gruppenstunde desinfiziert
- h. Ab einer Inzidenz von 35 sind alle über 14-Jährige dazu verpflichtet die 3G Regelung einzuhalten und einen entsprechenden Nachweis mit sich zu führen
- i. Der Nachweis über eine Schulung zur Beaufsichtigung von Selbsttest ist dem Vorstand vorzulegen, bevor die Kinder Selbsttests durchführen.
- j. Es obliegt den Gruppenleitern, ob sie für ihre Stufe strengere Maßnahmen treffen möchten.

### 4. „Hygiene by design“ – Inhalte der Gruppenstunden

- a. Zur Orientierung für unsere Gruppenleiter könnten Inhalte einer Gruppenstunde sein:
  - a) Theorie, zB Versprechensvorbereitung, Pfadfindergeschichte lernen etc
  - b) Kontaktlose Spiele, zB Pantomime, Tabu, Hangman, Quizze etc
  - c) Kontaktlose Bewegung, zB Radtouren, Schnitzeljagd, Geacachen
  - d) Sonstige kontaktlose Aktivitäten, zB Holz schnitzen, Zoobesuch etc
- b. Auch mit Negativnachweis wollen sind die Leiter dazu angehalten unnötigen Kontakt zu vermeiden und den Fokus auf kontaktarme Aktivitäten zu setzen